



***„Das Heilswirken Gottes durch die Zeit
eine architektonische und musikalische Begegnung
vom 16. Jahrhundert bis heute “***

***Die Apollonia-Kapelle und die Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit
in Saarlouis – Fraulautern***

Sonntag, 30. Juni 2024, 16.00 – 17.30 Uhr

Der Orgelbauverein Saarlouis lädt ein zu einer Führung und Vorstellung der Apollonia-Kapelle und der Pfarrkirche Heilige Dreifaltigkeit in Saarlouis-Fraulautern. Die kunsthistorischen Erläuterungen von Guido Fontaine vom Verein für Geschichte und Heimatkunde Fraulautern werden ergänzt durch Musikbeiträge von Regionalkantor Armin Lamar (Orgel) und unserem Vereinsmitglied Helmut Bulle (Trompete).



Die heutige Apollonia-Kapelle wurde bereits 1540 als Pfarrkirche St. Trinitatis erbaut und nach dem Bau einer neuen und größeren Pfarrkirche im 18. Jhd. in Apollonia-Kapelle umbenannt. Nach Zerstörungen im zweiten Weltkrieg wurde die Kapelle bei gleichem Grundriss verändert wieder aufgebaut. Farbige Kirchenfenster gestaltete der Mainzer Künstler Alois Plum, der später auch die Fenster der heutigen Pfarrkirche gestaltete.

Die Pfarrkirche Heilige Dreifaltigkeit, nur 100 m von der Apollonia-Kapelle entfernt, wurde nach der vollständigen Zerstörung der alten Pfarrkirche in den Jahren 1949 – 1954 neu erbaut. Architektonisch zeigt die Kirche neoromanische Elemente, im Chorraum ein historisierendes Holzlattengewölbe.



Im Jahr 1979/1980 wurden moderne Glasfenster nach den Entwürfen des Mainzer Künstlers Alois Plum eingebaut. Die Fenster im Chorraum symbolisieren die hl. Dreifaltigkeit. Die Fenster im Kirchenschiff stellen in abstrakt-symbolhafter Form das Wirken Gottes an den Menschen im Alten und im Neuen Testament dar. Dabei entsprechen sich die jeweils gegenüber liegenden Fenster in ihrer Thematik.



Die heutige Orgel stammt aus dem Jahr 2001 und wurde von der Firma Orgelbau Link GmbH aus Giengen an der Brenz errichtet. Die Orgel enthält 33 Register und kostete 1.000.000 DM.

Apollonia-Kapelle und Pfarrkirche sind in Fraulautern ein eindrucksvolles Zeugnis für das kirchliche Leben vom 16. Jahrhundert bis heute. Die wechselvolle Geschichte von Zerstörung und Wiederaufbau belegt den unerschütterlichen Glauben an das Heilswirken Gottes und zeugt von der Sehnsucht der Menschen nach Orten der Begegnung mit seiner ewigen Wahrheit.

Treffpunkt und Beginn ist um 16 Uhr in der Apollonia-Kapelle, Alter Friedhof Fraulautern, Parkmöglichkeit bei der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit Fraulautern.

Die Bilder entstammen [https://de.wikipedia.org/wiki/Hl. Dreifaltigkeit \(Fraulautern\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Hl._Dreifaltigkeit_(Fraulautern)); [https://de.wikipedia.org/wiki/Apollonia-Kapelle \(Fraulautern\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Apollonia-Kapelle_(Fraulautern)) und <https://www.saarlouis-heilige-familie.de/pfarrei/gotteshaeuser/>

Weitere Veranstaltungshinweise unter www.orgelbauverein-saarlouis.de. Der Newsletter des OBV Saarlouis kann unter info@orgelbauverein-saarlouis.de bestellt werden.

Herzlich willkommen!

Orgelbauverein Saarlouis e.V.
c/o Jörg Sonnet
I. Gartenreihe 17
66740 Saarlouis
Bankverbindung
Kreissparkasse Saarlouis
Konto: 700 200 94
BLZ: 593 501 10
Körperschaft Orgelbauverein Saarlouis e.V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten kirchlichen Zwecken

Internet: www.orgelbauverein-saarlouis.de
Mail: info@orgelbauverein-saarlouis.de

Vorsitzender: Jörg Sonnet
BIC: KRSAD55XXX
IBAN: DE25 5935 0110 0070 0200 94
Finanzamt Saarlouis
Steuer Nr. 010/ 140/ 15953